

Vogtländischer Anzeiger.

6. Stück.

Sonnabends den 10. Februar 1810.

Summarische Uebersicht und Berechnung

des Aufwands für Kriegs-Prästationen, sowohl der verpflegten Mannschaften und Pferde, auch gestellten Vorspannwagen und Pferde und endlich dessen, was auf die Peräquations-Anlagen eingehen sollen, darauf wirklich eingegangen und noch außenstehet in dem

Vogtländischen Kreise

auf die Zeit vom 1sten Juni 1807 bis ult. December 1809.

I. Berechnung des Aufwands für Kriegs-Prästationen und zwar

1) in Folge des durch den Frieden von Tilsit beendigten Kriegs.

Diese Kriegs-Prästationen betragen:

232,656 Thlr. 11 gr. — als:

118,437 Thlr. 20 gr. 10 pf.	an Verpflegungskosten
20,420 „ 21 „ — „	verabreichten Rationen
70,289 „ 21 „ — „	Spannungs- Aufwand
3,403 „ 3 „ — „	Botenlöhnen
1,034 „ 12 „ 6 „	Requisitionen
4,303 „ 17 „ 3 „	Lazarethkosten
14,765 „ 19 „ 5 „	Insgemein

232,656 Thlr. 11 gr. — pf. Sa. uts.

2) in Bezug auf neuere Kriegs-Ereignisse
betragen die Kriegs-Prästationen

a) für Kaiserl. Französische und mit ihnen verbündete fremde
Truppen:

21,508 Thlr. 23 gr. 6 pf. als:

16614 Thlr. 7 gr. — pf.	an Verpflegungskosten und verab-
	reichten Rationen
4894 „ 16 „ 6 „	Spannungskosten, Botenlöhnen
	und Insgemein

21,508 Thlr. 23 gr. 6 pf. Sa. uts.

254,165 Thlr. 10 gr. 6 pf. Latus.

b) für